

# Bestimmungstabelle der Brenthidæ.

Von **R. Kleine**, Stettin.

Seit mehr als 25 Jahren habe ich die Brenthidæ als Spezialstudium betrieben. Zu meinem eigenen Gebrauch habe ich mir eine Bestimmungstabelle angefertigt, ohne jemals die Absicht zu haben, sie der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Vor einer Reihe von Jahren erbot sich so ein Allerweltskerl, die Tabelle zum Abdruck zu bringen. Mein Skeptizismus war berechtigt — er soll heute noch kommen. Dann hatte sich eine populäre Zeitschrift darüber hergemacht. Sicher in der besten Absicht. Es ging über ihre Kraft. So habe ich denn, nachdem ich mir die Sache eine Weile angesehen hatte, kurzer Hand Schluß gemacht. Diese Fassung der Tabelle ist total veraltet und nicht mehr zu gebrauchen.

Nun ist erneut die Bitte, die Tabelle zum Abdruck zu bringen, gestellt worden. Ich habe abgelehnt, da die Tabellen zwar mir ein sicheres Hilfsmittel sind, dem Nichteingeweihten aber Gegenstand des Studiums sein müßten. Außerdem gewinnt die Tabelle erst den rechten Wert, wenn sie nah dem Vorgang von Kuhn aufgebaut, d. h. illustriert wird. Das ist aber ganz unmöglich. Einmal kann das der Verleger nicht, zudem müßte ich es auch ablehnen, ein paar Tausend Zeichnungen noch einmal anzufertigen. Um nun den Wünschen nachzukommen, habe ich die Tabellen ganz überarbeitet und so kurz gehalten, wie das nur irgend möglich ist. Wenn sie den Interessenten in diesem Zustande nützen sollte, wäre es mir eine Freude.

## Bestimmungstabelle der Tribus.

1. Prothorax vorn mehr oder weniger zusammengedrückt, bisweilen zur Aufnahme der Vorderfüße ausgehöhlt, fehlt die Aushöhlung, so endigen die Elytren am Absturz spitz. . . . . **2**
- Prothorax vorn nicht zusammengedrückt, Elytren am Absturz niemals spitz endigend. . . . . **3**
2. Rüssel klein, zuweilen undeutlich, nicht sexuell dimorph, Beine schlank, von normaler Länge und Form oder die Hinterbeine hypermorph, Elytren am Absturz immer spitz endigend. . . . . **Calodromini.**

- Rüssel größer, immer deutlich, sexuell dimorph, Beine immer sehr kurz, Elytren am Absturz mehr oder weniger gerade, zuweilen mit zahnartigen Anhängen an den Außen-ecken. . . . . **Taphroderini.**
3. Innenseite der Vorderschienen stark bedornt. **Stereodermini.**
- Innenseite der Vorderschienen unbedornt. . . . . 4
4. Kleine, selten über 10 mm lange Arten, Schenkel mit geringen Ausnahmen wehrlos. . . . . 5
- Größere bis sehr große Arten, Schenkel mit wenigen Ausnahmen bewehrt. . . . . 6
5. Kopf und Rüssel von normaler Gestalt, niemals deformiert, Fühler nach der Spitze zu meist keulig verdickt. **Trachelizini.**
- Kopf meist, Rüssel immer stark deformiert, Spitzenglieder nicht verdickt. . . . . **Amorphocephalini.**
6. Fühler etwa auf der Mitte des Rüssels eingefügt, Pro- und Metarostrum ungefähr gleich lang. . . . . 7
- Fühler weit nach vorn gerückt, Prorostrum viel kürzer als das Metarostrum. . . . . 12
7. Schmuckzeichen der Elytren stets an den Rippenverlauf gebunden, hell auf dunklem Grunde. . . . . 8
- Schmuckzeichen nicht an den Rippenverlauf gebunden, meist dunkel auf hellem Grunde oder ohne Schmuckzeichnung. . . . . 11
8. Kopf sehr lang, walzig. . . . . **Eutrachelini.**
- Kopf kurz, meist kaum länger als breit, wenn länger und walzig, dann sind die Mandibeln klein und der Prothorax entweder gefurcht oder wenigstens nicht elliptisch-eiförmig und gewölbt. . . . . 9
9. Rüssel lang, meist walzig, Prothorax immer platt und meist gefurcht. . . . . **Brenthini.**
- Rüssel kurz, gedrungen, niemals walzig, Prothorax eiförmig elliptisch, niemals gefurcht. . . . . 10
10. Fühler kurz, Mandibeln meist groß und vorragend, Elytren seitlich parallel, nach dem Absturz nicht verschmälert, Beine kurz, Habitus gedrungen. . . . . **Arrhenodini.**
- Fühler lang, Mandibeln mit geringer Ausnahme klein, Elytren nach dem Absturz schmaler werdend, Beine lang, Habitus schlank. . . . . **Belopherini.**



5. Alle Rippen gleichmäßig entwickelt. **Cyphagogus** Parry  
 — Rippen zum Teil verkürzt. . . . . 5a
- 5a. 2. und 4. Rippe verkürzt, tiefliegend, 3. erhaben, schmal,  
 durchgehend, Rüssel am Vorderrand flach nach innen ge-  
 buchtet. . . . . **Paragogus** Kln.  
 — Nur die 2. Rippe verkürzt, Rüssel am Vorderrand tief halb-  
 kreisförmig eingebuchtet, die Ränder über die Einbuchtung  
 übergreifend. . . . . **Epigogus** Kln.
6. Vorderschienen in einem langen, fingerartigen Dorn endi-  
 gend, Hinterschenkel innen grubig ausgehöhlt.  
**Catagogus** Kln.  
 — Vorderschienen ohne Dorn, normal, Hinterschenkel nicht  
 ausgehöhlt. . . . . 7
7. Hinterschenkel oberhalb mit einem langen, nach hinten  
 gerichteten Dorn bewehrt. . . . . **Ceragogus** Kln.  
 — Ohne Dorn. . . . . 8
8. Sutura nur im vorderen Drittel vorhanden, sonst als grob  
 gekerbte Querleiste ausgebildet, 2. Rippe an der Basis  
 breit, sonst konvex durchgehend, 4. desgleichen, 3. und 5.  
 nur in Rudimenten vorhanden, seitlich flach.  
**Genogogus** Kln.  
 — Alle Rippen normal. . . . . 9
9. Vorderrand des Prorostrums in der Mitte nicht tief aus-  
 geschnitten, Prothorax vorn stark verengt, am Hinterrande  
 ohne dornartigen Fortsatz und die Elytren an der Basis  
 ohne Dornen oberseits. . . . . 10  
 — Vorderrand des Prorostrums in der Mitte tief eingekerbt  
 oder der Prothorax am Hinterrande gedorn't oder die Ely-  
 tren mit aufrechtstehenden Dornen an der Basis . . . 14
10. Vorderschienen mit einem antemedianen Zähnchen, Schie-  
 nen der Hinterbeine kurz, keulenförmig verdickt. . . 11  
 — Vorderschienen ohne Zähnchen, höchstens mit kleinen  
 Haarbüscheln, Schienen der Hinterbeine stark verdickt. 12
11. Schienen der Hinterbeine mit einem abstehenden Zahn  
 oder lappenförmigem Fortsatz, hinterer Metatarsus kurz  
**Adidactus** Senna  
 — Schienen der Hinterbeine einfach, ohne Fortsatz, hinterer  
 Metatarsus verlängert. . . . . 11a
- 11a. Alle Rippen auf den Elytren gleich breit  
**Metusambius** Kolbe

- 2., 4. und 6. Rippe schmaler als die übrigen, an der Basis zu einer runzeligen Platte verschmolzen **Parusambius** Kln.
12. Hinterschienen stark lappenförmig erweitert  
**Schizoadidactus** Kln.
- Hinterschienen nicht erweitert, wenn auch über das normale Maß vergrößert. . . . . **13**
13. Prothorax ungefurcht, Rippen auf den Elytren alle von gleicher Gestalt, die Sutura fein kreneliert  
**Protusambius** Kolbe
- Prothorax tief gefurcht, Rippen oberseits tief und flach oder schmal und konvex erhaben, 3. Rippe an der Basis knotig verdickt. . . . . **Amobæus** Kln.
14. Vorderrand des Prorostrums in der Mitte tief eingebuchtet, Prothorax am Hinterrand oder die Elytren nicht gedorn. . . . . **15**
- Vorderrand des Prorostrums nicht eingekerbt, Prothorax und Elytren oder nur letztere gedorn. . . . . **18**
15. Kopf nicht breiter als der Vorderrand des Prothorax, Mandibeln klein. . . . . **Xestocoryphus** Kln.
- Kopf breiter als der Vorderrand des Prothorax, Mandibeln groß. . . . . **16**
16. Schwarzbraune Art, Elytren mit roten Makeln (Formosaner)  
**Chelorhinus** Kln.
- Einfarbige braune oder schwarze Arten (Afrikaner). . . **17**
17. Mandibeln nach unten gebogen, Hintertarsen zart  
**Usambius** Kolbe
- Mandibeln gerade, nach vorn stehend, Hintertarsen klobig-walzig. . . . . **Neopachydactylus** Hed.
18. Prothorax am Hinterrand ohne Dorn, nur die Elytren an der Basis neben der Sutura mit stumpfen Spitzen  
**Oncodemerus** Senna
- Prothorax mit langem Dorn am Hinterrand, Elytren ungedorn. . . . . **Allagogus** Gahan
- Prothorax und Elytren gedorn. . . . . **19**
19. Elytren mit 2 Zähnen auf der 3. Rippe, Dorn sehr lang  
**Diplohoplizes** Kln.
- Elytren mit je einem Zahn, Dorn kurz. . . . . **20**
20. Spitzenglieder der Fühler nicht keulig verdickt, die einzelnen Glieder ungleich geformt, sehr plattgedrückt  
**Phobetrum** Kln.

- Fühler an der Spitze eine Keule bildend, 3.—8. Glied von gleicher Gestalt, nicht zusammengedrückt  
**Phobetromimus** Kln.
21. Fühler nach vorn in großen Gruben stehend, die durch eine mehr oder weniger schmale Wand getrennt sind **22**  
 — Fühler seitlich stehend, in Rüsselbreite getrennt. . . . . **30**
22. Fühlergruben nicht leistenartig schmal, sondern breiter getrennt. . . . . **23**  
 — Fühlergruben durch eine sehr schmale Wand getrennt. **29**
23. Augen groß, Hintertarsen klobig. . **Glaucocephalus** Kln.  
 — Augen klein, Hintertarsen zierlich. . . . . **24**
24. 9.—11. Fühlerglied so lang wie das 1.—8. zusammen, Kopf und Rüssel unterseits nicht gezähnt, Elytrenrippen schmaler als die Furchen. . . . . **Pittodes** Kln.  
 — 9.—11. Fühlerglied kürzer als das 1.—8., mit Ausnahme der 2. sind alle Rippen breiter als die Furchen. . . . . **25**
25. Unterseite des Metarostrums halbkreisförmig eingebuchtet  
**Sparganophasma** Kln.  
 — Nicht eingebuchtet. . . . . **26**
26. Alle Elytrenrippen entwickelt. . . . **Callipareius** Senna  
 — Rippen nur zum Teil entwickelt. . . . . **27**
27. 2. Rippe nicht unterbrochen, 3., 5. und 7. verkürzt  
**Asaphepterum** Kln.  
 — 2. Rippe auf der Mitte weit unterbrochen. . . . . **28**
28. Kopf breiter als lang, Metarostrum schmaler als der Kopf, Fühler lang, Glieder quadratisch oder länger als breit, Prothorax gegen den Hals nicht verengt, tief gefurcht  
**Orthopareia** Kln.  
 — Kopf länger als breit, Metarostrum von Kopfbreite, Fühler kurz, mit Ausnahme des 11. sind alle Glieder breiter als lang, Prothorax am Halse stark verengt, ungefurcht  
**Macropareia** Kln.
29. Hinterrand des Kopfes eingezogen, 9.—11. Fühlerglied eine flachgedrückte Keule bildend, 9.—10. viereckig, Hintertarsen mit gleichen Gliedern. . . . . **Sebasius** Lacord.  
 — Hinterrand des Kopfes nicht eingezogen, 9.—11. Fühlerglied stark verlängert, Metarsus der Hinterbeine so lang wie das 2. und 3. Glied zusammen. . . **Stilbonotus** Kln.
30. Prothorax platt, dachförmig nach innen abfallend, mit Mittelfurche. . . . . **31**



- Mittlere Fühlerglieder länger als breit, alle Rippen durchgehend. . . . . **Autometrus** Kln.
45. Prothorax bucklig, am Kopf allmählich ansteigend, nach hinten steil abfallend, hinter dem Halse, jederseits der Mitte, mit einem ohrenartigen Anhang  
**Dysmorphorhynchus** Kln.
- Prothorax nicht bucklig, ohne Anhänge. . . . . **46**
46. Kopf unterseits gezähnt. . . . . **47**  
— Kopf nicht gezähnt. . . . . **50**
47. Kopf stark verlängert, Rüssel höchstens von Kopflänge, Fühler in großen Gruben stehend **Tetanocephalus** Kln.
- Kopf kurz, Rüssel meist etwas länger als der Kopf, keine großen, verlängerten Fühlergruben. . . . . **48**
48. Elytrenrippen nicht verkürzt. . . . . **Eterozemus** Senna  
— Elytrenrippen verkürzt. . . . . **49**
49. 1. und 3. Rippe an der Basis verkürzt, von der 2. und 4. eingeschlossen. . . . . **Dictyopterus** Kln.  
— 2. Rippe verkürzt, 3. breiter und höher als die anderen  
**Allaeometrus** Senna
50. Fühler breitgedrückt, nach vorn erweitert  
**Basenius** Kolbe  
— Fühler nicht breitgedrückt. . . . . **51**
51. Kopf gewölbt. . . . . **52**  
— Kopf platt. . . . . **54**
52. 11. Fühlerglied lang, Prothorax ungefurcht  
**Dactylobarus** Kln.
- 11. Fühlerglied stumpf, Prothorax gefurcht. . . . . **53**
53. Vorderschienen ohne antemedianes Zähnchen, Tarsen aller Beine schlank, Elytrenrippen breit, Furchen schmal und breit wechselnd. . . . . **Opisthozemius** Kolbe  
— Vorderschienen mit Zähnchen, Tarsen verdickt, Rippen schmal, Furchen breit. . . . . **Zemioses** Lacord.
54. Kopf quadratisch, glatt. . . . . **Isomorphus** Kln.  
— Kopf breiter als lang. . . . . **55**
55. Kopf mit polsterähnlicher Aufwölbung  
**Stibacephalus** Kln.  
— Kopf rundlich, am Hinterkopf nicht verdickt. . . . . **56**
56. Alle Rippen gleich breit. . . . . **Neosebus** Senna  
— Nicht alle Rippen gleich breit. . . . . **57**

## 57. 2. Rippe in der Mitte verschmälert

**Paraclidorrhinus** Senna— 1. und 2. Rippe breiter als die übrigen. . . . . **58**58. Rüssel so breit wie der Kopf, Elytrenfurchen nicht gegittert, Gestalt ameisenartig. . . . . **Atopomorphus** Kln.— Rüssel schmaler als der Kopf, Elytrenfurchen gegittert, Gestalt schlank. . . . . **Eusebus** Kln.2. Tribus: **Stereodermini.**1. Fühler sehr lang und dünn, zuweilen von Körperlänge **2**— Fühler kurz, gedrungen. . . . . **3**2. Kopf mehr oder weniger gefurcht, Metarostrum länger als das Prorostrum, Unterseite von Kopf und Rüssel mit zwei Längsreihen filziger Grübchen, Augen mehr oder weniger engstehend, sehr groß. . . . . **Jonthocærus** Lacord.— Kopf nicht gefurcht, Metarostrum kürzer als das Prorostrum, Unterseite ohne Grübchen, Augen mittelgroß, nicht engstehend. . . . . **Hyperephanus** Senna3. Vorderschienen nur rundlich eingekerbt, ohne vortretenden Zahn. . . . . **4**— Vorderschienen immer gezahnt. . . . . **6**4. Augen prominent, Prothorax und Elytrenrippen scharfkantig. . . . . **Stereobates** Sharp— Augen nicht prominent, Kopf, Prothorax und Rippen nicht scharfkantig, gerundet. . . . . **5**5. Prothorax nicht gefurcht, Elytrenrippen geschwungen, Vorderschienen an der Basis schmal, nach der Spitze erweitert, 2.—8. Fühlerglied perlig. . . . . **Stereoderminus** Kln.

— Prothorax tief gefurcht, Rippen nicht geschwungen, Vorderschienen von der Basis an robust, blattartig, seitlich zusammengedrückt, 2.—8. Fühlerglied quer, kantig.

**Stereobatinus** Kln.6. Kopf rhombisch, hinten tief dreieckig eingeschnitten, Seiten bis zu den Augen erweitert. . . . **Pseudanchisteus** Kln.— Kopf rundlich, hinten nicht dreieckig eingeschnitten. . . **7**7. 9.—11. Fühlerglied verdickt, erheblich größer als die vorhergehenden. . . . . **Stereodermus** Lacord.— 9.—11. Fühlerglied nicht verdickt. . . **Cerobates** Schönh.3. Tribus: **Trachelizini.**1. Elytren mit gleich hohen Rippen, Hinterrand abgerundet, ohne Anhänge. . . . . **2**

- Elytren mit erhabenen und tiefliegenden Rippen, Hinterrand an der Sutura oder an den Außenecken mit Verlängerungen oder eingebogenen Zähnen. . . . . **27**
2. Fühler lang, zart, vorn nicht keulig verdickt. . . . . **3**
- Fühler gedrunken, 9.—11. Glied keulig verdickt. . . . . **5**
3. Elytren stark gitterfurchig. . . . . **Anchisteus** Kolbe
- Elytren außer der Sutura mit höchstens noch einer Rippe **4**
4. Prothorax ungefurcht (Südamerikaner)
- Ephebocerus** Schönh.
- Prothorax tief gefurcht (Orientale) **Schizephebocerus** Kln.
5. Prothorax ungefurcht. . . . . **6**
- Prothorax gefurcht. . . . . **9**
6. Hinterrand und Seiten des Kopfes mehr oder weniger tief eingekerbt. . . . . **7**
- Nicht eingekerbt. . . . . **8**
7. Auf den Elytren sind alle Rippen ausgebildet
- Miolispa** Pasc. (pars).
- Außer der Sutura Rippe 2 ganz, 3 und 4 halb
- Homophylus** Kln.
8. Augen groß, Stirn schmal, auf den Elytren sind alle Rippen entwickelt. . . . . **Anocamara** Kln.
- Augen normal, Stirn breit, außer der Sutura höchstens noch eine Rippe vorhanden **Paratrachelizus** Kln. (pars).
9. Vorderschienen innenseits keilförmig erweitert. . . . . **10**
- Nicht erweitert. . . . . **11**
10. Kopf am Hinterrand gerade, Prothorax am Halse gerundet, nicht nach der Mitte abschüssig, Mittelfurche zart
- Metatrachelizus** Kln.
- Kopf am Hinterrand quadratisch eingeschnitten, Prothorax am Halse breit erweitert, fast rechteckig, nach der Mitte zu stark abschüssig, Mittelfurche groß, tief
- Aneorhachis** Kln.
11. Außer der Sutura sind nur noch eine bis zwei Rippen auf den Elytren vorhanden. . . . . **12**
- Alle Rippen sind vorhanden. . . . . **16**
12. Prothorax  $\frac{1}{3}$  so lang wie das Mesorostrum, Prothorax nur in der basalen Hälfte gefurcht. . . **Peritrachelizus** Kln.
- Pro- und Metarostrum gleich lang, Prothorax ganz gefurcht. . . . . **13**
13. Hinterkopf eingekerbt oder ausgehöhlt. . . . . **14**

- Hinterkopf nicht eingekerbt oder ausgehöhlt. . . . . **15**
14. Elytren nur mit Sutura. . . . . **Paratrachelizus** Kln.  
— Elytren mit 2 Rippen. . . . . **Hypotrachelizus** Kln.
15. Kopf breit, Elytren hinten abgerundet, Beine kurz  
**Trachelizus** Schönh.  
— Kopf rund, Elytren am Absturz eingekerbt, Beine schlank  
**Proephebocerus** Calabr.  
— Kopf länger als breit, Elytren am Absturz gerundet  
**Hemisamblyus** Kln.
16. 1. und 2. Abdominalsegment tief getrennt  
**Vasseletia** Sharp  
— Nur an den Seiten getrennt. . . . . **17**
17. Kopf oberseits und an den Seiten mehrfach eingekerbt  
oder tuberkelartig verdickt. . . . . **18**  
— Kopf nicht eingekerbt, glatt, gerundet. . . . . **24**
18. Elytren am Absturz nicht abschüssig. . . . . **19**  
— Elytren abschüssig. . . . . **23**
19. Kopf länger als breit, Augen nach vorn gerückt. . . . . **20**  
— Kopf kurz, Augen immer an der Basis stehend. . . . . **21**
20. Elytren hinten ohne Anhänge, meist gerundet, Vorder-  
schenkel oberseits nicht zahnartig verbreitert  
**Miolispa** Pasc.  
— Elytren mit Anhängen, Vorderschenkel an der Basis ober-  
seits mit zahnartiger Verbreiterung **Leptomiolispa** Kln.
21. 8. Rippe am Absturz deutlich aufgebogen und einen kräf-  
tigen Kiel oder Höcker bildend. . . . . **Tulotus** Senna  
— 8. Rippe nicht besonders ausgezeichnet. . . . . **22**
22. Kopf quadratisch, oberhalb höckerig aufgetrieben  
**Miolispoides** Senna  
— Kopf quer oder dreieckig, nicht aufgetrieben  
**Hypomiolispa** Kln.  
— Kopf länger als breit. . . . . **Holomiolispa** Kln.
23. Vorderschenkel mit kleinem Zahn. . . . . **Higonius** Lewis  
— Vorderschenkel ungezahnt. . . . . **Taphrocomister** Senna
24. Elytren mit an den Rippenverlauf gebundener Schmuck-  
zeichnung. . . . . **Allodapinus** Hed.  
— Schmuckzeichnung nicht an den Rippenverlauf gebund. **25**
25. Prorostrum viel länger als das Metarostrum  
**Araiorrhinus** Senna

- Prorostrum gar nicht oder nur wenig länger als das Meta-  
rostrum. . . . . **26**
26. Metarostrum so breit wie der Kopf, gegen das Mesorostrum  
nicht verschmälert. . . . . **Ceunonus** Kln.  
— Metarostrum verschmälert. . . . . **Microtrachelizus** Senna
27. Sutura am Hinterrand über die Elytren verlängert. . . **28**  
— Sutura nicht verlängert, die nach den Seiten liegenden  
Rippen über die Elytren hinaus zahnartig verlängert . **29**
28. Die Verlängerung setzt sich an der Sutura selbst fort  
**Hoplopiethus** Senna  
— Die Suturalgegend bildet eine schmale, tiefe Einbuchtung,  
die Verlängerung liegt dicht daneben und nicht etwa an  
den Außenkanten. . . . . **Parapiethus** Kln.
29. 3. Elytrenrippe bis zum Hinterrand reichend  
**Carcinopiethus** Kolbe  
— 3. Rippe am Deckenabsturz unterbrochen  
**Stratiopiethus** Calabresi
4. Tribus: **Amorphocephalini.**
1. Kopf rundlich, höchstens gefurcht, Rüssel deformiert. . **2**  
— Kopf und Rüssel deformiert. . . . . **4**
2. Kopf mit dem Rüssel durch einen schmalen Längskiel ver-  
bunden. . . . . **Symmorphocerus** Schönh.  
— Kopf und Rüssel nicht durch einen Längskiel verbund. **3**
3. Kopf viereckig, Hinterrand unmerklich in den Hals über-  
gehend, Stirn gegen den Rüssel steil abfallend, Metarostrum  
stark verbreitert, nach hinten flügelartig erweitert und ge-  
schwungen, Mesorostrum ganz verschmolzen, Prothorax platt  
**Perisymmorphocerus** Kln.  
— Kopf rundlich, immer deutlich vom Halse abgeschnürt,  
Stirn nicht steil abfallend, sondern normal in das Meta-  
rostrum übergehend, letzteres nicht verbreitert, nicht nach  
hinten geschwungen, Kopf und Rüssel daher mehr walzig,  
Mesorostrum immer vorhanden, Prothorax gewölbt  
**Cordus** Schönh.
4. Fühler 9-gliedrig. . . . . **5**  
— Fühler 11-gliedrig. . . . . **6**
5. Fühler seitlich platt gedrückt. . **Myrmecobrenthus** Kln.  
— Nicht platt gedrückt. . . . . **Eusystellus** Kln.
6. Prothorax herzförmig. . . . . **Eremoxenus** A. Sem.  
— Prothorax elliptisch. . . . . **7**



# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt \(Troppau\)](#)

Jahr/Year: 1937-1938

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Kleine R.

Artikel/Article: [Bestimmungstabelle der Brenthidæ. 17-29](#)